

Presse-Information



15. Juni 2015

Erfolgreiches Jahr und wachsender Wettbewerb

Köln. Die Häfen und Güterverkehr Köln AG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2014 zurück. „Das Unternehmen hat sich im zunehmenden Wettbewerb auf dem Logistikmarkt sehr gut behauptet. Diesen Erfolg verdanken wir vor allem unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, denen wir für ihren Einsatz herzlich danken möchten“, betonen die HGK-Vorstände Horst Leonhardt und Wolfgang Birlin.

Unter dem Strich erzielte die HGK 2014 einen Gewinn von 4,6 Millionen Euro (nach 6,0 Millionen im Jahr 2013 und 1,9 Millionen im Jahr 2012). „Mit diesem guten Ergebnis konnten wir die positive Entwicklung der vergangenen Jahre fortsetzen“, unterstreicht Vorstandssprecher Horst Leonhardt. Die HGK habe ihren Weg zur Logistik-Holding im Stadtwerke Köln Konzern im Jahr 2014 konsequent weiter beschritten und verfüge inzwischen über eine Reihe von Tochter- und Beteiligungsunternehmen, die ihren Fokus auf den umweltfreundlichen Transport mit Binnenschiff und Bahn legen. „Damit leistet die HGK einen nachhaltigen Beitrag, um die Bedeutung Kölns und der Region als Wirtschaftsstandort zu sichern“, ergänzt Wolfgang Birlin, der seit dem 1. Mai 2015 Mitglied des HGK-Vorstands ist.

Zu den wichtigsten Beteiligungen der HGK zählen die RheinCargo GmbH & Co. KG, die HTAG Häfen und Transport AG und die Neska Schifffahrts- und Speditionskontor GmbH. RheinCargo, das Gemeinschaftsunternehmen der HGK und der Neuss-Düsseldorfer Häfen, in dem seit 2012 die Geschäftsfelder Hafenlogistik, Immobilien und Schienengüterverkehr gebündelt sind, legte 2014 beim Eisenbahntransport gegen den deutschlandweiten Trend zu und steigerte den Containerumschlag um 2,3 Prozent. Die Kölner Häfen konnten mit einem wasserseitigen Umschlag von knapp 9,1 Millionen Tonnen ihr gutes Vorjahresergebnis halten.

Ein besonderes Ereignis im Geschäftsjahr 2014 war der Auszug der HGK-Verwaltung aus dem historischen Hafenamts im Rheinauhafen, dem Sitz der Kölner Hafenverwaltung seit 1898. Seit Mai 2014 befindet sich die Unternehmenszentrale der HGK in Köln-Braunsfeld.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de

Zum Unternehmen: Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Mit einer eigenen Lok- und Waggonwerkstatt, 250 Kilometern eigener Gleisanlagen und 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den bedeutenden deutschen Eisenbahnunternehmen. Über die Beteiligung am Logistikdienstleister RheinCargo ist die HGK einer der größten Binnenhafenbetreiber Europas und das größte deutsche Privatunternehmen im Schienengüterverkehr.